



SICHERHEIT DURCH QUALITÄT



Produktinformation

HYGIENETÜCHER

Gebrauchsfertige Tücher

- Aldehydfrei
- Tränkflüssigkeit VAH gelistet



Präparatetyp:

UNIGLOVES Hygienetücher sind ein Desinfektionsmittel zur Reinigung von kleinen Flächen, Geräten, Hand- und Winkelstücken usw.

Anwendungsbereiche:

UNIGLOVES Hygienetücher sind für alle Bereiche der Praxis und des Krankenhauses geeignet:

- Alle dental-medizinischen Bereiche
- Behandlungseinheiten, OP-Tische, medizinisches Inventar, usw.
- Desinfektion kleiner Geräte

Nicht anzuwenden auf alkoholempfindlichen Flächen, wie Acrylas.

Mikrobiologie:

UNIGLOVES Hygienetücher wirken:

- bakterizid (inkl. Tb, MRSA und Mycobacterium terrae)
- fungizid
- viruzid (HBV/HIV) + HCV

Einwirkzeit nach VAH:

Einwirkzeit nach Gutachten:	5 Minuten
Hospitalismusprophylaxe:	30 Sekunden
Tbc und Mycobacterium terrae:	1 Minute
Hepatitis C:	30 Sekunden
HBV-viruzid (HIV) ohne Eiweißbelastung:	1 Minute
HBV-viruzid (HIV) mit Eiweißbelastung:	3 Minuten

Zusammensetzung:

In 100g der Tränklösung sind enthalten:

33,66 g Ethanol
 15,84 g 2-Propanol
 0,05 g N,N-Didecylid-N,N-dimethylammoniumchlorid
 pH-Regulatoren

Chemisch-Physikalische Daten:

Aussehen der Lösung: klare, grüne Flüssigkeit

pH Wert: ca. 5,0

Angaben beziehen sich auf Lösung vor Tränkung der Tücher.

Kennzeichnung gem. EG-Richtlinien/GeStoffV:

- R 10** Entzündlich.
- S 2** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S 7** Behälter dicht geschlossen halten.
- S 16** Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
- S 46** Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Besondere Hinweise:

Vor Gebrauch immer die Präparateinformationen und das Sicherheitsdatenblatt (www.unigloves.de) lesen.

Lieferformen:

Spenderdose mit 90 Tüchern	Art.-Nr.: 9095
Nachfüllbeutel mit 90 Tüchern	Art.-Nr.: 9094
Spenderdose mit 120 Tüchern	Art.-Nr.: 9095-120
Nachfüllbeutel mit 120 Tüchern	Art.-Nr.: 9094-120
Nachfüllbeutel mit 200 Tüchern	Art.-Nr.: 9092-300

Listung:

Tränkflüssigkeit VAH gelistet
UN-Nr. 3175

Gutachten

Prof. Dr. med. Werner, Schwerin: Gutachten über die Eignung als Flächendesinfektionsmittel vom 02. 10. 2001;

Gutachten über tuberkulozide Wirkung Phase 2/Stufe 2 vom 19. 01. 2004; Gutachten über tuberkulozide Wirkung vom 26. 07. 2005;

Gutachten über die Wirksamkeit gegen *S. aureus*/MRSA mit hoher Belastung vom 29. 11. 2005

Dr. med. habil. Georg Schrader, Weimar: Gutachten über Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsmittel vom 20. 06. 2005 (Prüfbericht nach DIN EN 14348); Gutachten über tuberkulozide Wirkung vom 17. 08. 2005

Institut Dr. agr. Färber, Giessen: Gutachten über die Eignung als Flächendesinfektionsmittel zur Hospitalismusprophylaxe vom 30. 11. 2001